

Zeitschrift: Der Fourier : officielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 62 (1989)

Heft: 9

Artikel: Der Gemüsepfad im Seeland : Gmüesland

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-519490>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Gemüsepfad im Seeland – Gmüesland

Noch bis zum 15. Oktober 1989 kann der grösste Gemüsegarten der Schweiz mit der Bahn, dem Velo, zu Fuss oder im Bus entdeckt werden. Vielleicht führt Ihre nächste Schul-, Vereins- oder Firmenreise oder ganz einfach für Ihr persönliches Erlebnis, ins Seeland – Gmüesland. Die Seeländer Gemüseproduzenten öffnen ihren Gemüsegarten zur freien Besichtigung. Mit dem Velo fahren Sie auf verkehrsarmen Flurwegen und erleben, wie Gemüseproduzenten und Landwirte im Grossen Moos ihrer täglichen Arbeit nachgehen.

Entlang einer gut signalisierten Route ohne grosse Höhendifferenzen lernen Sie eine Vielzahl der über 60 Gemüsearten, die hier, im grössten Gemüsegarten unseres Landes, angebaut werden, an Ort und Stelle kennen. Sie können mit dem Produzenten auf seinem Feld Fachgespräche führen und ihm Ihre Fragen stellen. Sie durchfahren das Grosse Moos, ein auch geschichtlich äusserst interessantes Gebiet (Pfahlbauer, Römer, Juragewässerkorrektion). Sie haben hautnahen Kontakt mit dem schwarzen Humusboden des Grossen Mooses und geniessen die vielen Naturschutzgebiete in dieser Ebene. Ein Erlebnis, das Sie sich nicht entgehen lassen dürfen! Mehrere mit Tafeln und Fahnen gekennzeichnete und beschriftete Halte verweisen auf die Besonderheiten und Sehenswürdigkeiten

entlang der Flurwege. Ausgangspunkt dieser Erlebnisreisen ist jeweils der Bahnhof Kerzers. An den Nachmittagen vom 15. 9., 30. 9. und 15. 10. 89 wird eine geführte Rundfahrt im Car organisiert (Anmeldungen über Tel. 032/822 822, Marti AG, Kallnach). An jedem SBB-Bahnschalter oder beim SBB-Reisedienst erhalten Sie Auskunft über diesen Gemüsepfad, ob als Wanderer oder Velofahrer.

Veranstalter des Gemüsepades ist die Gemüseproduzentenvereinigung der Kantone Bern und Freiburg. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei:

*Landw. Schule Seeland, Herr Jakob Etter,
3232 Ins, Telefon 032/83 32 32 oder*

*Landw. Institut Grangeneuve, Herrn E. Maeder,
1725 Posieux, Telefon 037/41 21 61.*

Neue Fachzeitschrift: «abfall-spektrum»

Soeben ist die erste Ausgabe der neuen Fachzeitschrift «abfall-spektrum» erschienen. Wie der Name sagt, befasst sie sich mit allen Bereichen der Entsorgungs-Problematik unseres Landes: Abfallverminderung, Entsorgung, Recycling. Namhafte Fachleute der Entsorgungsbranche bilden das Redaktionsteam dieser Zeitschrift.

Eine zwingende Notwendigkeit ruft nach ganzheitlicher Abfallbewirtschaftung. Mit der neuen Zeitschrift «abfall-spektrum» wollen wir in diese Marktlücke preschen.

Die vorliegende erste Nummer ist vorwiegend der Technischen Verordnung über Abfälle TVA gewidmet. Deren Entwurf wurde Ende August 1988 vom Eidg. Departement des Innern in die Vernehmlassung gegeben. Sie ist bekanntlich in Wirtschaftskreisen nicht unbestritten.

Die Darstellung der Auswirkungen der Umweltschutz-Gesetzgebung auf die Abfall-Entsorgung in der Region Schaffhausen könnte auch Verantwortliche anderer Landesteile interessieren.

Das Heft wird ergänzt durch Beiträge über Sonder-Abfallbehandlung,endlagerung von Rückständen der Rauchgasreinigung sowie Recycling von Rauchgassärgen. Ein anschaulicher Pressepiegel vervollständigt das Heft.

Erscheint 6x jährlich.

Abonnementspreis: Fr. 58.–.

*Verlag Graf + Neuhaus AG, Postfach,
8033 Zürich, Telefon 01/361 56 00.*